Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO - Direkterhebung beim Betroffenen und Informationspflicht nach Art. 14 DSGVO - keine Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 lit. a DSGVO, Art. 14 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Verantwortlicher: Stadtverwaltung Gera
Der Oberbürgermeister – endvertreten durch Amtsleiter Sozialamt
Kornmarkt 12
07545 Gera

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Amt Sozialamt
Gagarinstr. 99-101
07545 Gera

Kontakt:

Telefon 0365/838 3101
Fax 0365/838 3105
E-Mail sozialamt@gera.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 14 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Postanschrift:
Stadtverwaltung Gera
Datenschutzbeauftragter
Kornmarkt 12
07545 Gera

Kontakt:
Telefon 0365/838-1352
Fax 0365/838-1358
E-Mail datenschutz@gera.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DSGVO, Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 1 DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt je nach Antragstellung zu:

- Entscheidungen über Anträge auf Leistungen nach dem:
  Sozialgesetzbuch – Zwölftes Buch – (SGB XII) für ambulante und stationäre Leistungen; Thüringer Gesetz über das Sinnesbehindertengeld (Thüringer Sinnesbehindertengeldgesetz - ThürSinnbGG -); Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX); Sozialgesetzbuch – Zweites Buch - (SGB II) betr. Miet- und Energieschulden sowie Leistungen für Bildung und Teilhabe; Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Bundeskindergeldgesetz (BKGG) betr. Leistungen für Bildung und Teilhabe; Gesetz über den Ausgleich beruflicher Benachteiligungen für Opfer politischer Verfolgung im Beitrittsgebiet (Berufliches Rehabilitierungsgesetz BerRehaG) i.V.m. § 60 ff Sozialgesetzbuch – Erstes Buch – (SGB I); Thüringer Wohnraumfördergesetz

- Prüfung, Entscheidung und Durchsetzung von Erstattungs- und Ersatzansprüchen von Leistungsberechtigten des SGB XII nach § 115 ff. Sozialgesetzbuch – Zehntes Buch – (SGB X)

- Prüfung, Entscheidung und Durchsetzung von Erstattungsansprüchen der Leistungsträger untereinander nach § 14 ff. Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX), § 2 Abs. 3 SGB X, §§ 102 ff Sozialgesetzbuch SGB X, §§ 106 ff SGB XII

- Prüfung, Entscheidung und Durchsetzung von Ansprüchen gegen Dritte nach § 93 SGB XII i.V.m. § 117 SGB XII, BGB
- Prüfung, Entscheidung und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen nach § 94 SGB XII i.V.m. § 117 SGB XII, BGB
- Prüfung, Entscheidung und Durchsetzung von Kindergeldansprüchen nach § 74 Einkommenssteuergesetz (EStG), sowie andere Sozialleistungsansprüche nach § 95 SGB XII
- Prüfung, Entscheidung und Durchsetzung von Kostenersatzansprüchen gegenüber Dritten nach §§ 102 ff SGB XII i.V.m. 117 SGB XII
- Weiterleitung von Anträgen an den zuständigen Leistungsträger nach § 16 SGB I, 14 ff. SGB IX
- Weiterleitung von Widersprüchen an die jeweils zuständige Behörde
- Weiterleitung von Klagen an das jeweils zuständige Gericht (Sozialgerichte, Verwaltungsgerichte, Zivilgerichte)
- Entscheidung über Anträge auf Zuweisung in eine Obdachlosenunterkunft sowie Prüfung, Entscheidung und Durchsetzung von Erstattungs- und Ersatzansprüchen
- Entscheidung über Bescheinigungen für Wohnungslosigkeit
- Entscheidung über Anträge auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) i.V.m. § 60 ff SGB I
- Entscheidung über Anträge auf Leistungs-, Vergütungs- und Prüfungsvereinbarung, Prüfung der Abrechnungen sowie Erstattungsansprüche von Frauenhaus, Obdachloseneinrichtungen, Schuldnerberatungsstellen und Suchtberatungsstellen
- Entscheidung über Anträge auf Zuschüsse für freiwillige Leistungen
- ggf. zu Prüfzwecken durch den Bundesrechnungshof, Landesrechnungshof, interne Rechnungsprüfung

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DSGVO, Art. 14 Abs. 1 lit. c HS 2 DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt je nach Antragstellung bzw. Verfolgung des Anspruches auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit.. c, Abs. 3 DSGVO sowie der nachfolgend genannten spezialgesetzlichen Regelungen:

- Sozialgesetzbücher (SGB) I, II, V, IX, X, XI, XII
- Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
- Einkommenssteuergesetz (EStG)
- Abgabenordnung (AO)
- Berufliches Rehabilitierungsgesetz (BeraRehaG)
- Thüringer Sinnesbehindertengeldgesetz (ThürSinnbGG)
- Satzung über die Obdachlosenunterkünfte der Stadt Gera
- Verfassung des Freistaates Thüringen (Verf TH)
- Thüringer Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz - OBG -)
- Sozialgerichtsgesetz (SGG)
- Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (Thür VwZVG)
- Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG)
- Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO)
- Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- Thüringer Flüchtlingskostenerstattungsverordnung (ThürFlüKEVO)
- Thüringer Flüchtlingsaufnahmegesetz (ThürFlüAG)
- Thüringer Verordnung über die Aufnahme, Verteilung und vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern
- Thüringer Wohnraumfördergesetz
- Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- Zivilprozessordnung (ZPO)
- Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)
- Strafgesetzbuch (StGB)
- Straßenverkehrsgesetz (StVG)
- Pflichtversicherungsgesetz (PflVG)

- Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG)
- Bundesmeldegesetz (BMG)
- Richtlinie für die Vergabe von Zuschüssen für freiwillige Leistungen im sozialen Bereich (Drucksachen Nr. 122/2006)

Weiterhin ist nach Art. 6 Absatz 1 a) DSGVO eine Datenverarbeitung zulässig, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung erteilt hat.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten
(Art. 14 Abs. 1 lit. d DSGVO)

Von Ihnen werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

Aktenzeichen, Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdaten, Geburtsort, Familienstand, Familien-/ Haushaltsangehörige (soweit erforderlich), Verwandtschaftsverhältnis, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Geschlecht, Kennziffern, Steuernummern, Renten-/Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung, wirtschaftliche Verhältnisse, Art und Dauer des Bezugs von Sozialleistungen, Daten zu Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung, Schulabschluss-/ Ausbildungsnachweise, beruflicher Werdegang, Arbeitgeber, Telefonnummer (optional), E-Mail-Adresse (optional), Anwesenheitstage in teil-/vollstationären Einrichtungen, Tage der tatsächlichen Teilnahme am Mittagessen in der Werkstatt für Behinderte (WfbM), Tage der tatsächlichen Teilnahme am Mittagessen in der Kindertageseinrichtung, Schule oder Kindertagespflegeeinrichtung, Tage der tatsächlichen Teilnahme am Lernförderunterricht, tatsächliche Teilnahme sowie Abrechnung der Kosten einer Klassenfahrt, Gesundheitsdaten (soweit gesetzlich erforderlich), Daten zu (privaten) Versicherungen und zur Kfz-Versicherung (soweit gesetzlich erforderlich)

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern
(Art. 13 Abs. 1 lit. e DSGVO, Art. 14 Abs. 1 lit. e DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

Ohne Ihr Einverständnis geben wir grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an Dritte weiter. Sofern wir im Rahmen der Verarbeitung Ihre Daten an Dritte übermitteln, erfolgt dies ausschließlich auf einer der genannten Rechtsgrundlagen. An auskunftsberechtigte Stellen müssen wir Ihre Daten übermitteln, wenn wir gesetzlich oder per Gerichtsbeschluss dazu verpflichtet sind.

☒ innerhalb des Verantwortlichen:	Innerhalb der Stadtverwaltung Gera erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten und Aufgaben benötigen
☒ Auftragsverarbeiter:	bei Einsatz von IT-Fachverfahren und DV-Software
☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):	Außerhalb der Stadtverwaltung Gera erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten und Aufgaben benötigen.

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation
(Art. 13 Abs. 1 lit. f DSGVO, Art. 14 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:

☐ ja ☒ nein

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

☐ Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DSGVO): _____

☐ geeignete Garantien (Art. 46 DSGVO): _____

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer
(Art. 13 Abs. 2 lit. a DSGVO, Art. 14 Abs. 2 lit. a DSGVO)

☐ Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: _____

☒ Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (für die jeweilige Aufgabenerfüllung beschrieben) erforderlich ist.

9. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung
(Art. 13 Abs. 2 lit. b DSGVO, Art. 14 Abs. 2 lit. c DSGVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden **(Recht auf Löschung)**.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DSGVO).

10. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DSGVO, Art. 14 Abs. 2 lit. d DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde
(Art. 13 Abs. 2 lit. d DSGVO, Art. 14 Abs. 2 lit. e DSGVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

12. Quelle der personenbezogenen Daten
(Art. 14 Abs. 2 lit. f DSGVO)

Das Sozialamt der Stadtverwaltung Gera kann zum Zwecke seiner gesetzlichen Aufgabenerledigung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c), Abs. 3 DSGVO i.V.m. §§ 67a ff. SGB X, unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen, personenbezogene Daten auch bei anderen öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen oder Personen erheben. Dies können sein:

Andere Sozialleistungsträger (z. B. Deutsche Rentenversicherung, Krankenversicherung, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit), Finanzämter, Gerichte, andere Dritte (wie z. B. kommunale Ämter [hier beispielsweise Einwohnermeldeämter, Standesämter]), Bundeszentralamt für Steuern, Bundesamt für Finanzen, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Ausländerbehörden, Schenkungsbegünstigte, Kosten- und Schadenersatzpflichtige, Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Banken, Versicherungsunternehmen, Maßnahme- und Bildungsträger, Strafverfolgungsbehörden und Behörden der Gefahrenabwehr (z. B. Polizei, Staatsanwaltschaft). Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch aus öffentlichen Quellen bezogen werden, wie z. B. Internet, Melderegister, Handelsregister, Grundbuchämter usw.
Die vorgenannte Aufzählung ist beispielhaft und nicht abschließend.

13. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DSGVO (Art. 14 Abs. 2 lit. g DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DSGVO: ☐ ja ☒ nein

14. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten
(Art. 13 Abs. 2 lit. e DSGVO, Art. 14 Abs. 2 lit. f DSGVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

☒ gesetzlich vorgeschrieben ☒ vertraglich vorgeschrieben ☒ für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogen Daten bereitzustellen: ☒ ja ☐ nein

Abhängig vom Einzelfall kann die Nichtbereitstellung ihrer Daten Folgendes nach sich ziehen:

- beantragte Leistungen können nicht gewährt werden
- Androhung, Festsetzung und Durchsetzung von Zwangsgeld
- Ordnungswidrigkeitsverfahren (OWiG), z. B. in Form einer Geldbuße
- zivilrechtliche Mahn- und Klageverfahren sowie Vollstreckungsverfahren
- öffentlich-rechtliche Klageverfahren

15. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck
(Art. 13 Abs. 3 DSGVO, Art. 14 Abs. 4 DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden ☐ ja ☒ nein

Der andere Zweck ist: _____